

## Preise und Gebühren bleiben weiter stabil - Erhöhung der Wasserentnahmegebühr wird nicht weitergegeben -

Das Land Niedersachsen hat die Wasserentnahmegebühr zum 01.01.2024 erhöht. Damit soll ein Inflationsausgleich stattfinden. Für die öffentlichen Wasserversorger erhöhte sich die Entnahmegebühr um 2 Cent von 15 auf 17 Cent pro Kubikmeter gefördertem Wasser. Die Verbandsversammlung des Wasserverbandes hat beschlossen, trotz dieser Erhöhung den Verbrauchspreis von brutto 1,55 Euro pro Kubikmeter und den Grundpreis von brutto 4,92 Euro pro Monat unverändert zu belassen.

Die Gebühren für die Schmutzwassereinleitung bleiben ebenfalls unverändert. Die Mengengebühr beträgt weiterhin 2,55 Euro pro Kubikmeter bei einer Grundgebühr von 5,25 Euro pro Monat.

Die aktuellen „Preise, Bedingungen und Hinweise“ für die Versorgung von Tarifkunden mit Wasser aus dem Versorgungsnetz des Wasserverbandes Lingener Land sowie die Schmutzwasserbeseitigungs- und Schmutzwasserabgabensatzung finden Sie auf der Internetseite des Wasserverbandes unter [www.wvll.de](http://www.wvll.de).

### Analyse unseres Trinkwassers

Trinkwasser aus dem Wasserwerk Grumsmühlen nach der Trinkwasserverordnung. Untersuchungsbefund vom 19.08.2024:

Nr.	Bezeichnung	Einheit	Ergebnis	Grenzwert	Nr.	Bezeichnung	Einheit	Ergebnis	Grenzwert
1	Arsen (As)	mg/l	< 0,001	0,01	15	Ammonium (NH <sub>4</sub> )	mg/l	< 0,06	0,5
2	Blei (Pb)	mg/l	< 0,001	0,01	16	Borat berechnet als Bor	mg/l	0,03	1
3	Cadmium (Cd)	mg/l	< 0,0001	0,003	17	Calcium (Ca)	mg/l	67,4	---
4	Chrom, gesamt (Cr)	mg/l	< 0,0005	0,05	18	Chlorid (Cl)	mg/l	29	250
5	Cyanid, gesamt (CN)	mg/l	< 0,005	0,05	19	Eisen gesamt (Fe)	mg/l	0,013	0,2
6	Fluorid (F)	mg/l	< 0,15	1,5	20	Kalium (K)	mg/l	2,6	---
7	Nickel (Ni)	mg/l	0,002	0,02	21	Magnesium (Mg)	mg/l	5,3	---
8	Nitrat (NO <sub>3</sub> )	mg/l	< 1,0	50	22	Mangan gesamt (Mn)	mg/l	<0,001	0,05
9	Nitrit (NO <sub>2</sub> )	mg/l	< 0,01	0,5	23	Natrium (Na)	mg/l	15,30	200
10	Quecksilber (Hg)	mg/l	< 0,0001	0,001	24	Sulfat (SO <sub>4</sub> )	mg/l	71	250
11	Summe PAK 4	mg/l	n. b. *	0,0001	25	PH - Wert		7,80	>6,5 <9,5
12	Antimon (Sb)	mg/l	< 0,001	0,005	26	Gesamthärte **	°dH	10,7	---
13	Selen (Se)	mg/l	< 0,001	0,01	27	Elektr. Leitfähigkeit (25 °C)	µS/cm	447	2790
14	Aluminium (Al)	mg/l	< 0,005	0,2	28	Uran	mg/l	< 0,0001	0,01

\* nicht berechenbar

\*\* Die Gesamthärte fällt in den Härtebereich 2 nach dem Waschmittelgesetz.

### Störungs- und Bereitschaftsdienst (Tag und Nacht • an Sonn- und Feiertagen):

während der Dienstzeit  
außerhalb der Dienstzeit  
außerhalb der Dienstzeit

Verwaltung  
Trinkwasserbereich  
Abwasserbereich

☎ (05 91) 61 04 - 0  
☎ (01 72) 5 31 69 44 (Mobiltelefon)  
☎ (01 72) 5 20 53 78 (Mobiltelefon)

# VOM REGEN

# IN DIE DÜRRE?



Hochwasser



## KLUGES WASSERMANAGEMENT FÜR MORGEN

Während die letzten Jahre von Diskussionen über Trockenheit und Wasserknappheit geprägt waren, brachten die Jahre 2023 und 2024 überdurchschnittliche Niederschläge bis hin zu Hochwasser.

Waren die vergangenen Jahre also nur eine kleine Anomalie und wir können aufatmen? Im Gegenteil. Denn Extremwetterereignisse werden voraussichtlich eher zunehmen und die Wetterereignisse dauern länger und sind heftiger als früher.

Da unser Trinkwassersystem eng mit dem natürlichen Wasserkreislauf verbunden ist, müssen Wasserverbände darauf reagieren. Eine zentrale Frage, die uns dabei umtreibt, ist:

Wie können wir das Wasser, das wir haben, gemeinsam noch besser managen?

AN ERSTER STELLE STEHT DER BEWUSSTE UMGANG MIT WASSER. ES IST EIN KOSTBARES LEBENSMITTEL UND SOLLTE AUCH SO BEHANDELT WERDEN

Wasser wird nicht nur in Ihrem Zuhause „verbraucht“, sondern auch in der Landwirtschaft zur Bewässerung, in der Industrie (Kühlung, Rohstoff oder Reinigung) und in unserer natürlichen Umwelt benötigt.

Ein kluges Wassermanagement hat zum Ziel, diese Bedarfe in Balance zu halten und eine gerechte Verteilung des Wassers sicherzustellen.

WASSER-MANAGEMENT



Wir unterstützen Maßnahmen wie die Förderung der Wassereffizienz in der Landwirtschaft und Industrie, die Erhaltung natürlicher Ökosysteme und notwendige Anpassungen der Infrastruktur.

## WASSER SPEICHERN

Anders als früher, geht es zunehmend darum, Regenwasser nicht abzuleiten, sondern zu speichern, bis es wieder gebraucht wird (bspw. in Rückhaltebecken oder Zisternen).

Zuhause ist das Sammeln von Wasser ebenfalls eine gute Idee. Neben der klassischen Regentonne sind unterirdische Wasserspeicher eine sinnvolle Ergänzung für den Garten.

In der Natur sorgen Flüsse und Auen dafür, dass Wasser sich auf natürliche Weise ausbreiten und im Boden bleiben kann. Nach und nach füllen sich so die Grundwasserspeicher wieder auf.

## WIEDERVERWENDEN VON WASSER

Die Wiederverwendung von aufbereitetem Wasser kann Nutzungskonflikte in wasserarmen Zeiten entschärfen. So gibt es beispielsweise verschiedene Projekte mit dem Ziel, gereinigtes Abwasser in der Landwirtschaft für die Feldberegnung zu nutzen.

In den kommenden Jahren sind erhebliche Anstrengungen erforderlich, um die Versorgung für die Zukunft zu sichern und langfristig zu gewährleisten. Mit Blick auf das Ganze setzen wir uns als Verband für einen nachhaltigen Umgang mit der Ressource Wasser ein.

Aber auch jeder Einzelne kann durch einen bewussten Umgang einen Beitrag leisten. Wir alle gemeinsam können Wasser mehr wertschätzen und so diese fantastische Ressource bewahren.

UNSER WASSER.  
VON HIER.